



Informationsabend Übertritt SEK I

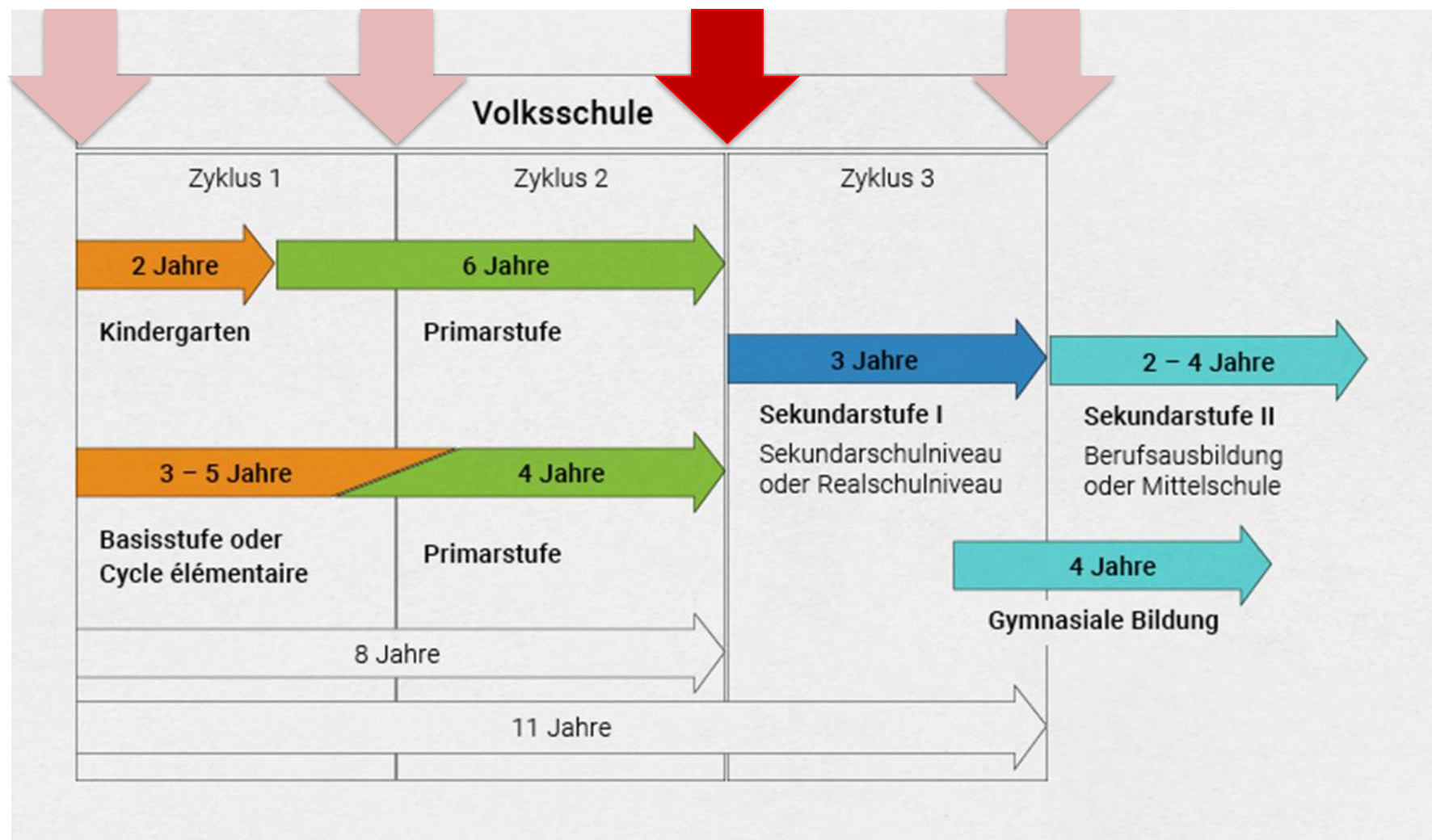
Herzlich Willkommen 22.10.2026

1. **Struktur der Volksschule**
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag

Themen:

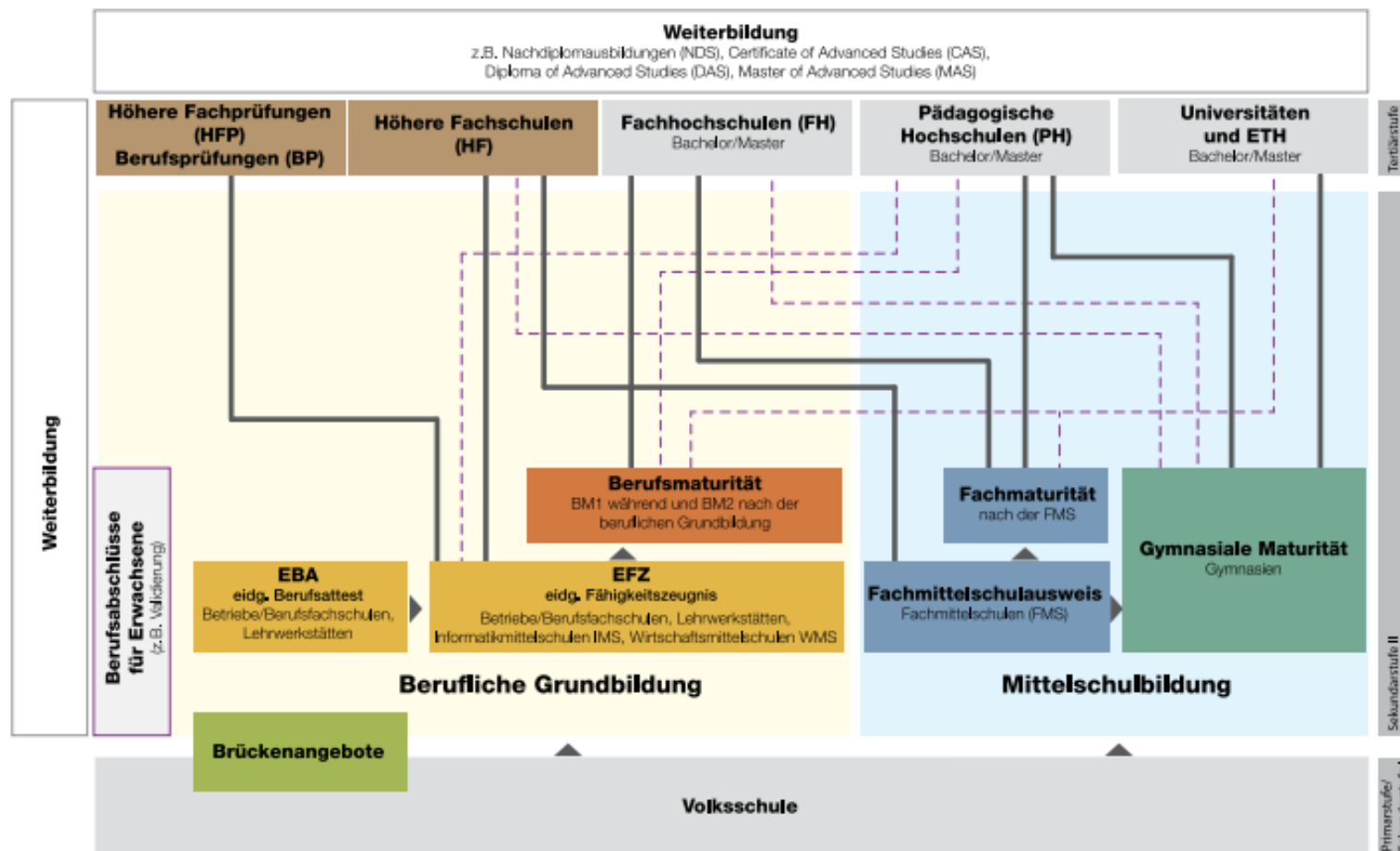
1. **Die Struktur der Volksschule im Kanton Bern**
2. **Übertrittsverfahren SEK I und Schullaufbahnentscheide nach LP21**
3. **Schulmodell Haslital**
4. **Durchlässigkeit - Späterer Wechsel des Niveaus oder des Schultyps**
5. **Wellentag**

1. **Struktur der Volksschule**
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag



1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag

Bildungswege nach der Volksschule



Hinweis: Diese Übersicht zeigt die üblichen Bildungswege im Kanton Bern auf. Über weitere Möglichkeiten und Spezialregelungen informieren alle Bildungsinstitutionen oder die BIZ Berufsberatungs- und Informationszentren.

Direkter Zugang (für HF- und FH-Lehrgänge wird für den direkten Zugang in der Regel eine Vorbildung in einem verwandten Berufsfeld vorausgesetzt; die Fachmaturität Pädagogik öffnet den Zugang zum Bachelorstudium für Vorschul- und Primarstufe an den Pädagogischen Hochschulen.

Bildungswege mit Zusatzqualifikation (z.B. Berufspraktikum, Aufnahmeprüfung, Passerelle, Propädeutikum, Zulassungsjahr)



zurück zur
Liste



Beschreibung
weiblich



Beschreibung
männlich



Schulische
Anforderungen



Körperliche
Anforderungen

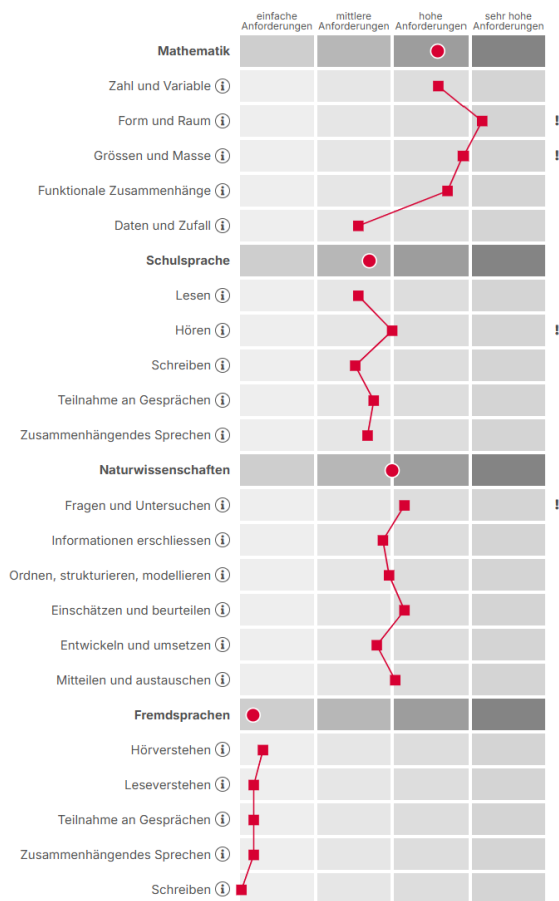


Persönliche
Anforderungen



Schreinerin
Schreiner EFZ

Schulische Anforderungen



! Diese Kompetenz ist für die Ausbildung sehr bedeutsam.

1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag



1. Struktur der Volksschule
2. **Übertrittsverfahren SEK I**
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag

Ziel des Übertrittsverfahrens ist es, Ihr Kind aufgrund seiner voraussichtlichen Entwicklung demjenigen Schultyp und denjenigen Niveaufächern zuzuweisen, in denen es am besten gefördert werden kann.

Die Einschätzung der voraussichtlichen Entwicklung basiert auf:

- *der Beurteilung der fachlichen Kompetenzen in den Fächern **Deutsch, Französisch und Mathematik**, wobei insbesondere der Beurteilungsbericht des 5. Schuljahres und der Übertrittsbericht massgebend sind*
- *der Beurteilung der personalen Kompetenzen in allen Fächern*
- *den Beobachtungen der Eltern*
- *der Selbsteinschätzung der Schülerin oder des Schülers*

Übersicht über das Übertrittsverfahren

5. Schuljahr

- Standortgespräch (Ende 1. Semester)
- Abgabe Beurteilungsbericht (Ende Schuljahr)

6. Schuljahr

- Gespräche/Standortbestimmung Lehrpersonen - Eltern - SchülerInnen
- Abgabe Übertrittsbericht (31. Januar)
- Übertrittsgespräch (anfangs Februar)
- Unterschriebenes Übertrittsprotokoll zurück an Schule (bis Mitte Feb)
- Bei keinem gemeinsamen Entscheid: Anmeldung Kontrollprüfung
- Bestätigung Übertrittsentscheid durch die SL

Bemerkungen zu den Orientierungsarbeiten

- sind vergleichbare Beurteilungsanlässe (Lernkontrollen)
- in den Fächern Mathematik, Deutsch und Französisch
- dauern maximal eine Lektion pro Anlass
- umfassen 1 Beurteilung pro Jahr und Fach
- dienen der Eichung des Beurteilungsmaßstabs der Lehrkraft (im Vergleich zu anderen Klassen)
- können als Gesprächsgrundlage herbeigezogen werden
- zeigen auf, wo Nachholbedarf besteht

1. Struktur der Volksschule
2. **Übertrittsverfahren SEK I**
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag

Massgebende Dokumente

Ansichtsexemplar
in Applikation verfügbar



In der Applikation zum Ausdrucken

Name: _____ Vorname: _____

Schulort: _____ Kalenderjahre: _____

Fortlaufende Zählung der Kindergarten- und Schuljahre: _____ Im Pensum des _____

Besucht den Unterricht als _____

Beurteilungsbericht

4./5./6. Schuljahr der Primarstufe

Obligatorischer Unterricht	Beurteilung
Mathematik	Note _____
Deutsch	_____
Französisch	_____
Englisch	_____
Natur, Mensch, Gesellschaft	_____
Gestalten	_____
Musik	_____
Bewegung und Sport	_____
Medien und Informatik	besucht

Fakultativer Unterricht

☐ Angebot der Schule besucht

☐ Unterricht in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK) besucht ☐ Beurteilungsbericht HSK liegt bei

Schullaufbahnscheid(e) der Schulleitung

☐ Übertritt ins nächste Schuljahr ☐ Anderer Entscheid

☐ Das Standortgespräch hat stattgefunden ☐ Das Angebot eines Standortgesprächs wurde von den Eltern nicht genutzt

Abwesenheiten entschuldigt: _____ unentschuldigt: _____

☐ Zusätzlicher Bericht liegt bei _____

Datum: _____ Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer:

Von der Beurteilung wurde Kenntnis genommen:

Datum: _____ Die Eltern:

Datum: _____ Die Schülerin/der Schüler:

Ansichtsexemplar
in Applikation verfügbar



Name: _____ Vorname: _____

Schulort: _____ Kalenderjahre: _____

Fortlaufende Zählung der Kindergarten- und Schuljahre: _____ Im Pensum des _____

Besucht den Unterricht als _____

Übertrittsbericht

Primarstufe - Sekundarstufe I

Der Übertrittsbericht gibt Auskunft über die Fachkompetenz in den Fächern Mathematik, Deutsch und Französisch sowie über die personalen Kompetenzen. Er enthält die Beurteilung des vergangenen Semesters. Der Übertrittsbericht wird mit der Schülerin/dem Schüler und ihren/seinen Eltern am Übertrittsgespräch besprochen.

Übertrittsrelevante Fächer	Beurteilung Fachkompetenz			
	sehr gut	gut	genügend	ungenügend
Mathematik	☐	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐	☐
Französisch	☐	☐	☐	☐

Personale Kompetenzen

Die Schülerin/der Schüler kann

		trifft selten zu				trifft meistens zu
» zunehmend selbstständig arbeiten und wenn nötig Unterstützung holen	Schülerin/Schüler Lehrperson	☐	☐	☐	☐	☐
» Argumente abwägen und einen eigenen Standpunkt einnehmen	Schülerin/Schüler Lehrperson	☐	☐	☐	☐	☐
» über das eigene Lernen nachdenken	Schülerin/Schüler Lehrperson	☐	☐	☐	☐	☐

1. Struktur der Volksschule
2. **Übertrittsverfahren SEK I**
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag

Übertrittsprotokoll



Name:	Vorname:
Schulort:	Kalenderjahre:
Fortlaufende Zählung der Kindergarten- und Schuljahre:	Im Pensum des
Besucht den Unterricht als	

Ansichtsexemplar
in Applikation verfügbar

Übertrittsprotokoll

Primarstufe - Sekundarstufe I

Zuweisung für das 7. Schuljahr

Bei der Abgabe an die Eltern sind die ersten beiden Zeilen des Übertrittsprotokolls ausgefüllt (Zuweisung aus der Sicht der Lehrperson und Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers).

1) Übertrittsgespräch

	Deutsch			Französisch			Mathematik			Schultyp		
	Real	Sek	Spez. Sek	Real	Sek	Spez. Sek	Real	Sek	Spez. Sek	Real	Sek	Spez. Sek
Zuweisung aus Sicht der Lehrperson	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Zuweisung aus Sicht der Eltern	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
☐ Gemeinsamer Antrag	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
☐ Kein gemeinsamer Antrag	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐



Datum:	Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer:
Die Schülerin/der Schüler:	Die Eltern:

Ablauf Übertritt

- Übertrittsgespräche im Februar 2026 (erste Hälfte)
→ Ziel ist ein gemeinsamer Antrag
- Anmeldung / Verzicht Kontrollprüfung durch Eltern, bis spätestens 20. Februar 2027 bei Klassenlehrkraft
- Kontrollprüfungen 16./17. März 2027
Di. und Mi. Vormittag in allen Übertrittsfächern → alleinige Grundlage für Zuweisungsentscheid
- Zuweisungsentscheid Schulleitung der Primarschulen
- Ab August 2027, Besuch OZO Meiringen

Mehr Infos zur Kontrollprüfung:

<https://www.akvb-unterricht.bkd.be.ch/de/start/unterricht/beurteilung-uebertritte/uebertritt-prim-sek-i-kontrollpruefung.html>

Beobachtungshilfe für Eltern

- Lernt Ihr Kind gerne?
- Kann es sich gut konzentrieren?
- Hat Ihr Kind eine gewisse Ausdauer?
- Begreift Ihr Kind schnell, worum es bei einer Aufgabe geht?
- Überlegt Ihr Kind gut, wenn es an das Lösen einer Aufgabe herangeht?
- Mutet es sich auch schwierigere Aufgaben zu?
- Arbeitet Ihr Kind selbständig und sorgfältig?
- Erledigt Ihr Kind seine Hausaufgaben unaufgefordert
- Gelten diese Einschätzungen mehr für praktische Arbeiten oder mehr für ein schulähnliches Setting?

1. Struktur der Volksschule
2. **Übertrittsverfahren SEK I**
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag



1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. **Schulmodell Haslital**
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag



Schulmodell Haslital

Organisation der Sekundarstufe I am OZO Meiringen

1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
- 3. Schulmodell Haslital**
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag

Zwei Schultypen im Kanton Bern

- REAL und SEK
- Die Niveauzuteilung in den Hauptfächern bestimmt den Schultyp
- Massgebend sind die drei Hauptfächer D, F, M
- Die Mehrheit der Niveauzuteilung bestimmt den Schultyp
- **Schultyp muss nicht identisch mit dem Klassentyp sein**

1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. **Schulmodell Haslital**
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag

Grundlegende Gedanken zum Schulmodell

- Die **Durchlässigkeit** soll beibehalten werden
- Die **Kontinuität** soll gewährleistet werden. Die Organisation soll mindestens für die nächsten fünf Jahre bestehen bleiben.
- Die **Chancengleichheit** und -gerechtigkeit für alle Schülerinnen und Schüler soll gegeben sein.
- **Integration** steht vor Separation.
- **Jahrgangsklassen** – gleiche Jahrgänge sollen gemeinsam unterrichtet werden – soll möglichst beibehalten werden, da Lehrmittel (noch) nicht auf jahrgangsdurchmischten Unterricht ausgelegt sind.

1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
- 3. Schulmodell Haslital**
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag

Schuljahr 2027 / 2028

- 7. Klasse: Erwartete SuS: 84 SuS
 - ❖ Vier niveaugemischte Stammklassen (21 SuS / Klasse)
 - ❖ Je vier Lerngruppen in den Fächern D, F, M und E (teilweise niveaugemischt, innere Differenzierung)
 - ❖ Klassenwechsel in Ausnahmefällen möglich
 - ❖ LevelUP, Berner Talente, DaZ Gruppe

Schuljahr 2026 / 2027

- 7. Klasse: – Anzahl SuS SuS: 76 SuS
 - ❖ Drei niveaugemischte Stammklassen Klassen (26 SuS / Klasse)
 - ❖ Je drei Lerngruppen in den Fächern D, F, M und E (teilweise niveaugemischt, innere Differenzierung)
 - ❖ Klassenwechsel in Ausnahmefällen möglich
 - ❖ LevelUP, Berner Talente, DaZ Gruppe

1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. Schulmodell Haslital
- 4. Durchlässigkeit**
5. Wellentag

Durchlässigkeit (Schultyp)

Niveauwechsel in Hauptfächern (D,F,M) / Schultypenwechsel auf der Oberstufe sind möglich

REAL => SEK: Leistungsniveau erreicht, gute Motivation

SEK => REAL: Leistungsniveau nicht erreicht oder Entlastung

Niveauwechsel hat keinen Klassenwechsel zur Folge

1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. **Wellentag**

Wellentag – am Mi. 26.05.2027

- Primarschüler:innen besuchen das OZO Meiringen (1.5h am Vormittag)
- Kennenlernen der Mitschüler und Mitschülerinnen und der Klassenlehrperson
- Kennenlernen der Infrastruktur
- Abgabe Stundenplan sowie Lerngruppeneinteilung

1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. Schulmodell Haslital
4. Durchlässigkeit
5. Wellentag



1. Struktur der Volksschule
2. Übertrittsverfahren SEK I
3. Schulmodell Haslital
4. **Durchlässigkeit**



Danke – Gute Heimreise